

## Schaumühle Gemmersdorf



**Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!**

In unserer heutigen schnelllebigen Zeit gehen viele Handwerkskünste der Vergangenheit verloren. Im Laufe der Zeit und durch die Modernisierung wurden die zahlreichen Mühlen entlang des Gemmersdorfer Baches nicht mehr benötigt und verfielen.

Für Karl Hasenbichler eine Tatsache, die er nicht akzeptieren konnte – er verfolgte das Ziel wenigstens eine der Mühlen wieder aufzubauen. 1997 wurde im Laufe der Renovierung des Bachbettes der Grundstein für den Bau der Schaumühle Gemmersdorf gelegt. Der Aufbau der Mühle mit Originalteilen wurde zu einem Gemeinschaftsprojekt, an dem sich die Bevölkerung, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gemmersdorf und die Stadtgemeinde St. Andrä beteiligten.

Vereinbaren Sie mit Gertrude Oswald (+43 664 1062027) oder Herbert Hasenbichler (+43 664 3431325) einen Termin, damit Sie dem Müller über die Schulter blicken und den Mahlvorgang genauestens beobachten können. Roggen wird auf die „Gossen“ geschüttet, im ersten Mahlvorgang zu Schrott vermahlen und durch einen groben Mühlbeutel gesiebt. Insgesamt dreimal wird der Schrott durch immer feinere Seidenbeutel zu feinem Mehl gemahlen. Weizen wird zuerst gewaschen, leicht getrocknet und danach im gleichen Vorgang wie Roggen gemahlen. Das Schaumahlen dauert ca. 1 Stunde. Parkmöglichkeiten finden Sie beim Wirtshaus Bierbaumer und beim Feuerwehr-Rüsthause Gemmersdorf.

**Unser Tipp:** Mitte September findet das traditionelle Sterzfest der ORE Gemmersdorf statt, bei dem örtliche Vereine und Wirtshäuser Sterz-Spezialitäten anbieten. Vergessen Sie nicht das Sterz-Kochbuch zu holen! In der Adventszeit wird zwar kein Schaumahlen angeboten, die Mühle wird jedoch in eine Krippe verwandelt und verbreitet weihnachtliche Stimmung.

<b>Öffnungszeiten / Preise</b>	Von Mai bis Oktober, nach telefonischer Anmeldung, Eintritt frei.	 
<b>Spezielles Angebot</b>	Präsentation des Getreidemahlens	
<b>Zielgruppen</b>	Familien, Schulen, Senioren	
<b>Anreise</b>	Von Klagenfurt: über A2 Richtung Graz, Abfahrt St. Andrä, links nach St. Andrä abbiegen, in der Stadt nach der Stadtpfarrkirche rechts durch den Torbogen und rechts Richtung Eitweg. Nach Erreichen der Gemmersdorfer Landesstraße rechts Richtung Gemmersdorf. Die Mühle befindet sich neben dem Wirtshaus Bierbaumer.	
<b>Ansprechpartner</b>	Stadtgemeinde St. Andrä / Lavanttal Tel.: +43 4358 2710-20 E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@st-andrae.at">gemeinde@st-andrae.at</a> <a href="http://www.st-andrae.at">www.st-andrae.at</a>  Terminvereinbarung unter +43 664 1062027 od. +43 664 3431325	